Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle

Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen

Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1939)

Heft: 7

Artikel: Gepäckbeförderung jetzt billiger = Les tarifs pour les bagages sont

réduits

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-774625

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

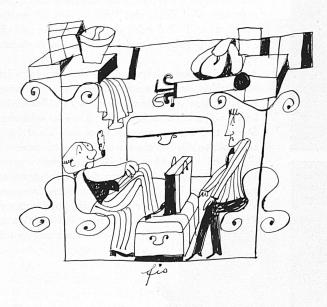
Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

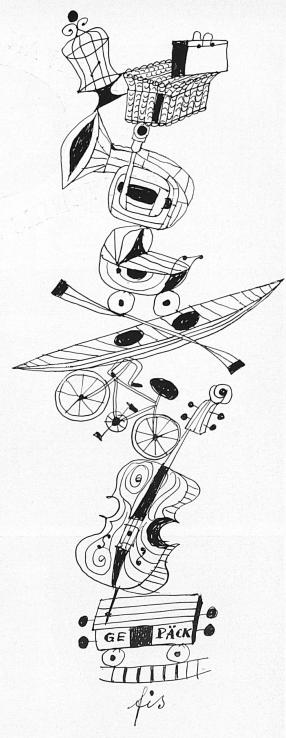
Sepäckbeförderung jetzet billiger

Zwei Reisende sitzen sich im Bahnabteil gegenüber: zwischen sich Gepäckstücke, im überbordenden Netze Schachteln, Handköfferchen, Rucksack und gar ein prallgefülltes Stock- und Schirmfutteral, das sich gefährlich zwischen Netzstange und Rucksack im Gleichgewicht hält. Wetten wir, dass auch der Wagendurchgang noch mit Koffern verstellt ist!

Das ist kein angenehmes Reisen. Für den Inhaber all dieser Siebensachen nicht und für die Mitreisenden noch weniger. Und doch weiss jedermann, dass von jedem Zuge mindestens ein Gepäckwagen mitgeführt wird, dazu bestimmt, schwere Stücke und allzu unhandliche Formate aufzunehmen. Was zwei Hände eben zu fassen vermögen, das Handgepäck also, findet ja immer sehr wohl im Handgepäcknetz seinen nah erreichbaren Platz.



Die Gepäckbeförderung ist in der Schweiz seit dem 1. Juni dieses Jahres ganz bedeutend billiger. Die generelle Ermässigung bei den SBB beträgt rund 20 Prozent. Die Mindestfracht wurde von 60 auf 50 Rappen herabgesetzt. Eine weitere Erleichterung ergibt sich daraus, dass nun für Sendungen von 10 bis 50 kg die Fracht nach Einheiten von 5 kg berechnet wird. Ein Beispiel: kostete früher eine Sendung von 14 kg auf 100 km Fr. 2.15, so beträgt die Taxe heute nur noch Fr. 1.35! Noch günstiger ist der Tarifabbau für Fahrräder, Kinderwagen und Berufsgepäck von Musikern und Artisten. Die Fracht für Fahrräder ist je nach der Entfernung um 60 bis 70 Prozent billiger geworden (wenn der Radfahrer ebenfalls den Zug benützt, auf den er sein Vehikel aufgibt). Für Abonnenten wird auch dieser neue Tarif noch auf die Hälfte herabgesetzt. Die gleichen Taxen werden gegen Vorweisung eines Billets auch für Faltboote und Lagerzelte bezahlt. Kinderwagen werden von den Bundesbahnen, der Rhätischen Bahn, der Chur-Arosa-Bahn, der Frauenfeld-Wil-Bahn und der Mittel-Thurgau-Bahn frachtfrei befördert. Die Frachtvergünstigung für das Berufsgepäck der Musiker und Artisten beträgt 331/3 Prozent. Auch für das Mustergepäck reisender Kaufleute werden die neuen Tarife wiederum ermässigt um 331/3 Prozent. Und wie bisher werden in Zukunft frachtfrei befördert: Ski, Sportschlitten, Curlingsteine und das Hornussergerät.



Les tarifs pour les bagages sont réduits

Les chemins de fer fédéraux ont procédé, dès le 1er juin 1939, à une réduction des taxes pour bagages, colis express et expéditions partielles en grande vitesse. Les tarifs pour bagages et colis express subissent de ce fait une réduction de 20% et le minimum de taxe est ramené de 60 cts. à 50 cts. Le port sera désormais calculé par unité de 5 kg pour les envois de 10 à 50 kg, et par unités de 10 kg pour les expéditions de plus de 50 kg, ce qui équivaut à une réduction allant jusqu'à 40%. La taxe pour les expéditions partielles à grande vitesse sera réduite de 25%. La baisse des tarifs pour l'expédition des bicyclettes est de l'ordre de 60 à 70%, à condition que le cycliste ait pris un billet pour le même parcours; les voitures d'enfants seront expédiées gratuitement à cette même condition par les CFF et quelques chemins de fer privés (p. ex. Chemins de fer Rhétiques, Coire-Arosa, Frauenfeld-Wil, Mittel-Thurgau-Bahn). Enfin, le transport concernant les collections et bagages professionnels des voyageurs de commerce et des musiciens et artistes a également subi des réductions importantes.